

Vortrag- und Lehrtätigkeit:

2022, 18. November 2022

Freimaurer auf der Bühne. Das Theater als Utopie-Maschine?, In: Théâtre et Franc-Maçonnerie dans l'espace germanophone au XVIIIe et au début du XIXe siècle, Internationale Tagung 17.–18. November 2022, Metz, Université de Lorraine .

2021, 03. September 2021

Szenischer Epilog bestimmt für die letzte Vorstellung im k. k. Hofburgtheater Oktober 1888 / Szenischer Prolog zur Eröffnung des k. k. Hof-Burgtheaters am 14. Oktober 1888, In: Die Kunst der Eröffnung II. Ästhetik und Kulturpoetik von Vorreden und Festspielen für deutschsprachige Theater vom 17. Jahrhundert bis heute, Internationale Tagung 2.–4. September 2021, Hamburg, Warburg Haus.

2021, 03. März 2021

Burgtheater als Gemeinschaftsraum nach 1918. In: The Common Space of Theatre – The Theatre of the Common Space/ A színház közös tere – a közös tér színháza / Spațiul comun al teatrului – teatrul spațiului comun / Der gemeinsame Raum des Theaters – das Theater des gemeinsamen Raumes. Internationale Konferenz 19. –20. März 2021, Cluj / Klausenburg.

2020, 09. Oktober 2020

Groteske Komödie. Herbert Fritsch am Burgtheater. In: Grotesk! Ungeheuerliche Künste und ihre Wiederkehr. Internationale Konferenz des Instituts für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte, 8.–9. Oktober 2020, Theatermuseum Wien.

2017, 20. September 2017

Prinz Eugen von Savoyen und Jan III. Sobieski. Ein erinnerungspolitischer Vergleich. In: Jan III. Sobieski – polnischer Nationalheld und Sieger von Wien. Geschichte. Nachleben und Verklärung / Jan III Sobieski – polski bohater narodowy i zwycięzca spod Wiednia. Historia. Pamięć. Dziedzictwo. Internationale Konferenz, 19.–20. September 2017, Polnische Akademie der Wissenschaften – Wissenschaftliches Zentrum Wien.

2016, 7. Oktober 2016

Das zweite Barock. Ein Theaterdiskurs der Zwischenkriegszeit. In: Spettacolo barocco – Performanz, Translation, Zirkulation. Internationale Konferenz des Instituts für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte, 5.–7. Oktober 2016, Theatermuseum Wien.

2016, 15. September 2016

Der Wille zur Veränderung. Österreichische Theatertexte der 1960er Jahre. In: Westliche Kunst der 1960er Jahre. Tagung des Institutes für Kunstwissenschaften, Sektor zeitgenössische westliche Kunst, 14. –15. September 2016, Moskau.

2015, 27. November 2015

Der Held im Kinderzimmer. Prinz Eugen. In: Tagung der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung, 27. November 2015, Philologisch - Kulturwissenschaftliches Studien Service Center Universitätscampus, Universität Wien.

2015, 31. Oktober 2015

Die ‚deutsche Mission‘ des ‚Türkensiegers‘. Das Gedächtnis Prinz Eugens 1933-45. In: Die Türkenkriege des 18. Jahrhunderts. Wahrnehmen – Wissen – Erinnern. Internationale Tagung 29. –31. Oktober 2015, Evangelisches Stift Tübingen.

2015, 8. Oktober 2015

„*You cannot imagine, how great things are in Vienna despite the exceptional high price increase.*“ *Theatre and Festivities in the Vienna Congress*, in: Metternich, *Il Congresso di Vienna e l' Italia* [Metternich, der Wiener Kongress und Italien]. Internationale Tagung 7.–9. Oktober 2015, Istituto Storico Austriaco, Rom.

2015, 9. März – 29. Juni 2015

VO 170503 *Wie wir uns als Gemeinschaft erinnern. Theater als Medium im kollektiven Erinnerungsprozess von Gesellschaft*. 2 stündig, Montag 16:45 bis 18:15, Institut für Theater-Film- und Medienwissenschaft, Jura Soyfer Saal, Hofburg, Wien..

2015, 9. Juni 2015

Die Stadt als Memorial erforschen und erfahren. Begrüßung und Einleitung zur Buchpräsentation: Dieter J. Hecht, Eleonore Lappin-Eppel, Michaela Raggam-Blesch (Hg.), *Topographie der Shoah. Gedächtnisorte des zerstörten jüdischen Wien*, Wien: Mandelbaum Verlag 2015, 9. Juni 2015, Künstlerhaus, Wien.

2014, 4. April 2014

Wie wir uns als Gemeinschaft erinnern. Mythos Prinz Eugen, in: Was die Welt zusammenhält. Lange Nacht der Forschung. 4. April 2014, 17– 23 Uhr, Aula der ÖAW, Wien.

2013, 3. Oktober 2013

Prinz Eugen. Multiperspektive Funktionalisierungen. In: Internationale Konferenz: Gedächtnis im Übergang. Transformationen, Übersetzungen, Ausblicke. 1.–3. Oktober 2013, ÖAW Theatersaal, Wien.

2013, 19. April 2013

Mythos Burgtheater_ Die identitätsstiftende Kraft einer Erzählung. In: Internationale Tagung: 230 Jahre Ständetheater. Das schöpferische Potential der Bühne im europäischen Kontext, 18.–21. April 2013, Prag.

2011, 15. November 2011

Die Opern Gottfrieds von Einem. Text – Bild – Musik. Beispiele kultureller Übersetzung. Künstlerische Kooperationsveranstaltung Institut für Kulturwissenschaften mit der Kommission für die Geschichte der Naturwissenschaften, Mathematik und Medizin der ÖAW, 15. November 2011, Österreichisches Kulturforum, Berlin.

2011, 5. Oktober 2011

Gedächtnis und Inszenierung in den Bühnentexten des österreichischen Autors FRANZOBEL. In: Inszenierung und Gedächtnis. Ästhetische und soziale Praxis. Internationale Konferenz des Instituts für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte, 5.–7. Oktober 2011, ÖAW Theatersaal, Wien.

2011, 26. Mai 2011

Von der Textvorlage zu Musik und Bild – ein mehrfacher Übersetzungsprozess am Beispiel der Opern des Gottfried von Einem. Moderation. In: Wissenschaft und Kultur: Translation. Wissenschaftlich-künstlerische Abendveranstaltung in Kooperation mit der Kommission für die Geschichte der Naturwissenschaften, Mathematik und Medizin, 26. Mai 2011, ÖAW Theatersaal Wien.

2010, 19. November 2010

Das k. k. Hofburg- und Nationaltheater. Ein Widerspruch? In: Kulturpolitik und Theater in europäischen Imperien. Der „Kulturstaat Österreich“ im internationalen Vergleich, internationale Tagung: Europe and Beyond. Transfers, Networks and Markets for Musical Theatre in Modern Europe, European University Institute Florence, Institut für Kulturwissenschaften, 19.–20. November 2010, Institut für Osteuropäische Geschichte, Wien.

2010, 1. Oktober 2010

Das Theater als Ort der gesellschaftlichen und kulturellen Begegnung. In: Die Habsburgermonarchie. Band X. Kultur und Gesellschaft. Sinnstiftung und Lebensordnungen. 30. September –1. Oktober 2010, ÖAW Theatersaal, Wien.

2010, 17. September 2010

Burgtheater und Hofburg. Ein ambivalentes Verhältnis aus Nähe und Distanz. In: „Der eigentliche Mittelpunkt der Stadt“. Stadtleben und Residenz im Wien des 19. Jahrhunderts. Ein Symposium der ÖAW (Kommission für Kunstgeschichte) im Rahmen des FWF-Forschungsprojekts „Die Wiener Hofburg und der europäische Residenzbau im 19. Jahrhundert“, 16.– 17. September 2010, ÖAW, Wien.

2009, 29. Juni 2009

„Unsterbliches Wien“ Wiener Festwochen 1951. In: 1951 Querschnitt eines künstlerischen Jahres in Österreich. Internationaler Workshop, 29.–30. Juni 2009, ÖAW Theatersaal, Wien.

2009, 5. Juni 2009

Franz Grillparzers König Ottokars Glück und Ende am Wiener Burgtheater 2005. In: Metamorphosen des (Dramen)Textes und seine Darstellung auf der Bühne. Kontaktgeschichte(n). Internationale Konferenz 5. – 7. Juni 2009, Cluj / Klausenburg.

2008, 10. Oktober 2008

Burgtheaterdeutsch. Stabilitätsstrategie und Differenzmarkierung, in: Die Er/Findung von Authentizität. 10. Internationale Konferenz des Forschungsprogramms Orte des Gedächtnisses. Kommission für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte, 8.–10. Oktober 2008, Wien.

2008, 13. Juni 2008

Der Kaiserhuldigungsfestzug (Wien 1908) und Robert Musils Parallelaktion. Wirklichkeitssinn versus Möglichkeitssinn. In: Feste Massen – Massenfeste. Ritualisierte Öffentlichkeit im Mittelosteuropäischen Raum 1867-1939, 12.–14. Juni 2008, Germanistisches Institut ELTE, Budapest.

2008, 6. Juni 2008

Burgtheater 1945. „Rückkehr zur Normalität“. In: 1945-1960. Zwischen Aufbruch und Normalität. Aspekte der geisteswissenschaftlichen Nachkriegsforschung in Österreich. Interdisziplinärer Workshop der Kommission für Musikforschung der ÖAW, Wien.

2008, 9. März 2008

„nachdem sie von allem, was hier sehenswert war den Augenschein genommen haben“ Wiener Theater und das Festin 1781. In: Gluck auf dem Theater. Internationales Symposium, 7.–10. März 2008, Nürnberg.

2007, 17. Oktober 2007

Hargudl am Bach oder der Mangel an Persönlichkeit. Direktionswechsel am Burgtheater 1909/10. In: Grillparzer Gesellschaft., 17. Oktober 2007, Gesellschaft für Literatur, Wien.

2007, 31. März 2007

Mozart auf der Bühne 2006. In: Mozart als Zeitgenosse. Interdisziplinärer Workshop der Kommission für Musikforschung der ÖAW, 31. März 2007, Kulturcafé des Radiokulturhauses, Wien.

2005, 29. September 2005

Der Marmorsaal im oberen Belvedere: Prinz Eugen und das barocke Bildprogramm als Botschaft an die Signatarstaaten des Österreichischen Staatsvertrages? In: Ausstellungsgespräch zu: Das neue Österreich. Staatsvertragsjubiläum 1955/2005., 29. September 2005, Oberes Belvedere, Wien.

2005, 4. April 2005

Text und Performance. Überlegungen zur Bedeutung von Text im zeitgenössischen Theater. In: DO! Toxic dreams, Yosu Wanunu und Kornelia Kilga, 4. April 2005, Theater im Künstlerhaus, Wien.

2005, 18. März

Konstruktion von Alt-Wien auf der Bühne. In: ALT_NEU_WIEN. Ein Spannungsfeld der Konstruktion urbaner Identitäten. Workshop in Kooperation mit dem Wien Museum. 17. –18. März 2005, Künstlerhaus, Wien.

2003, 7. November 2003

Intangible Cultural Heritage – Theaterlandschaft Repertoiretheater: Repräsentation, kulturelle Vielfalt und Identität. In: Kulturerbe. Repräsentation, Fabrikation, Vermarktung. 5. Internationale Konferenz des Forschungsprogrammes Orte des Gedächtnisses. Kommission für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte, 6.–8. November 2003, ÖAW Theatersaal, Wien.

2001, 17. November 2001

Soufflierbuch des Burgtheatermythos. Max Kalbecks Feuilletons im Neuen Wiener Tagblatt. In: Max Kalbeck. Symposium zum 80. Todestag, Wien und Breslau, 16.–17. November 2001, Breslau.

2000, 24. Mai 2000

Max Kalbeck und das Burgtheater. In: Max Kalbeck zum 150. Geburtstag. Internationale Tagung Kommission für Musikwissenschaft, 22.–24. Mai 2000, ÖAW Theatersaal, Wien.

1997, 19. November 1997

Der Direktionswechsel am Burgtheater 1897/98. In: Tagung: Wien 1897. Kulturgeschichtliches Profil eines Epochenjahres, 19. November 1997, Hochschule für Musik, Wien.

1979, Februar – 1981, August 1979

Lecturer, Drama Department & Department for German Language, University of Miami, USA.